



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 01.03. bis 02.03.2023

Kriminalitätslage:

Diebstahl aus Keller

In der Zeit vom 28.02.2023, 20:30 Uhr bis 01.03.2023, 11:45 Uhr entwendeten bislang Unbekannte einen Fahrradsattel nebst Sattelstange aus einem Keller in der Straße der Völkerfreundschaft in Wittenberg. Der Schaden wurde mit über 50 Euro beziffert.

In Jessen, Gerbisbacher Straße, drangen unbekannte Täter im Zeitraum vom 16.02.2023 bis 01.03.2023, 14:50 Uhr durch Gewalt gegen die Tür in einen Keller ein. Dieser wurde durchwühlt und ein Bollerwagen im Wert von etwa 50 Euro entwendet.

Ein komplettes Fahrrad wurde schließlich aus einem Keller in Wittenberg, Straße der Völkerfreundschaft entwendet. Eine 61-jährige Bewohnerin hatte ihr Rad am 28.02.2023 gegen 18:00 Uhr im Keller abgestellt und gesichert. Am 01.03.2023 gegen 17:00 Uhr stellte sie das Fehlen sowohl des Rades als auch des Schlosses fest.

Versuchter Betrug

Ein Telefonbetrug „Schockanruf“ wurde am 01.03.2023 verhindert. Über den Verlauf des Vormittags hatten bislang Unbekannte mehrfach eine 67-jährige Coswigerin angerufen und ihr glaubhaft gemacht, dass die Enkelin einen schweren Unfall gehabt habe und nun eine „staatsanwaltschaftliche Kautions“ in Höhe von über 40.000 Euro nötig wäre, um für die Enkelin einen Gefängnisaufenthalt abzuwenden. Die Anrufe erfolgten mehrfach und bauten derartigen Druck auf, dass es zur Geldabhebung eines knapp 5-stelligen Betrages kam. Durch das Kontaktieren von Verwandten und deren persönliches Einlenken konnte jedoch die Übergabe und somit der Verlust des Geldes verhindert werden. Es wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet, die Kriminalpolizei ermittelt.

Körperverletzung:

Zu einer tätlichen Auseinandersetzung kam es am 02.03.2023 gegen 06:45 Uhr in Wittenberg, Weststraße. Nach bisherigem Ermittlungsstand kam es zwischen zwei 35-jährigen Wittenbergern zu einer verbalen Konfrontation und anschließender körperlicher Gewalt. Einer der beiden Kontrahenten wurde dabei verletzt und begab sich in ärztliche Behandlung. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Einbruch Gartenlauben

Bislang unbekannte Täterschaft drang in der Zeit von 01.03.2023, 17:00 Uhr bis 02.03.2023, 10:00 Uhr in mehrere Gartenlauben im Wittenberger Ortsteil Pratau ein. Neben dem Schaden an den Türen entstand Schaden durch die entwendeten Werkzeuge. Der nominelle Wert wurde nach erster Schätzung mit jeweils knapp 100 Euro beziffert.

Verkehrslage:

Parkplatzschaden

Zwei Kfz der Marke Toyota kollidierten am 01.03.2023 gegen 11:25 Uhr beim Befahren des Parkplatzes eines Supermarktes in Wittenberg, Puschkinstraße. Eines der beiden Fahrzeuge wurde dabei derart beschädigt, dass es abgeschleppt werden musste.

Rückwärtsfahren

Am 01.03.2023 rangierte gegen 13:45 Uhr der Fahrer eines Kleintransporters rückwärts und kollidierte dabei mit einem weiteren Kleintransporter, der mittlerweile hinter ihm stand. Unfallort war die Zufahrt zu Garagen in Wittenberg, Berliner Straße.

Geschwindigkeitskontrollen

Die Einhaltung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit wurde kontrolliert

- 22:15 Uhr – 01:15 Uhr, Wittenberg, Berliner Chaussee, zulässig 50km/h, 40 Kfz gemessen, vier Verstöße, gemessener Höchstwert 68km/h
- 22:00 Uhr – 23:00 Uhr, Coswig/Anh., Wittenberger Straße, zulässig 30km/h, 20 Kfz gemessen, vier Verstöße, gemessener Höchstwert 55km/h

Pflichtversicherungsgesetz

Am 01.03.2023 stellten Polizeibeamte gegen 12:00 Uhr vor einer Schule in Jessen ein parkendes Moped fest, an dem noch das Versicherungskennzeichen des Vorjahres montiert war. Als der Mopedesigner dazu kam, wurde ihm erklärt, dass vor der nächsten Fahrt zunächst die Pflichtversicherung erneuert werden muss.

Am 01.03.2023, 14:45 Uhr kontrollierten Polizeibeamte in Coswig einen Kleintransporter Mercedes. Im Rahmen der Kontrolle wurde festgestellt, dass die Haftpflichtversicherung für das Fahrzeug erloschen war. Daher wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet, die Zulassungsbescheinigung eingezogen und die Zulassungsplaketten entfernt. Die Weiterfahrt wurde untersagt.

Berauschende Mittel

Ein 39-jähriger aus einem Ortsteil der Gemeinde Muldestausee wurde am 01.03.2023 gegen 21:45 Uhr in Gräfenhainichen, Rosa-Luxemburg-Straße, als Fahrer eines PKW angehalten und kontrolliert. Im Rahmen der Kontrolle wurde festgestellt, dass er vor Antritt der Fahrt offenbar berauschende Mittel zu sich genommen hatte. Daher wurde eine Blutprobe angeordnet und entnommen sowie ein Bußgeldverfahren eingeleitet. Die Weiterfahrt wurde vorerst untersagt.

Sonstiges:

Fund und Verlust

Polizeibeamte fanden im Rahmen der Streife am 02.03.2023 gegen 08:15 Uhr in Wittenberg eine Geldbörse in der Puschkinstraße, Wittenberg, und stellten diese zunächst sicher. Mit Eintreffen der Beamten nebst Geldbörse im Polizeirevier traf auch ein 51-jähriger Wittenberger ebendort ein, der eben diese Geldbörse als verloren melden wollte. Die Geldbörse konnte vollständig übergeben werden.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de